



Vermarktungsgesellschaft  
Bio-Bauern mbH

Erzeugergemeinschaft bayerischer Bioland-Betriebe

# Vermarktung von (alternativen) Druschfrüchten

*Sarah Prause*

*Ein- und Verkauf Spezialsäaten*

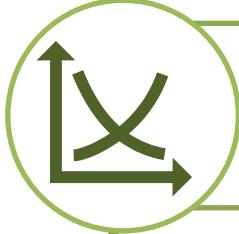
*Vermarktungsgesellschaft Bio-Bauern mbH*



# Inhalte und Aufbau



## 1. Kurzvorstellung unserer Erzeugergemeinschaft



## 2. Vermarktungsmöglichkeiten

### 2.1 Beispiel Liefergruppe



## 3. Vorstellung WSK-Projekt „WSKBioLegu“

# Unsere Erzeugergemeinschaft

## Gemeinsam sind wir stark:



**Gesellschafter und Geschäftsführung bei der Gesellschafterversammlung im Juni 2019**

# Unternehmensleitbild:

Unsere Erzeugergemeinschaft „Vermarktungsgesellschaft Bio-Bauern mbH“ strebt die bestmögliche Vermarktung der Bioland-Rohstoffe der Gesellschafter und interessierter Bioland-Mitgliedsbetriebe bzw. anderer Verbands-Öko-Betriebe an.

Dabei haben höchste Priorität die folgenden Kriterien:

- Hohe Wertschöpfung für heimische Ökobetriebe
- Regionalität
- Transparenz

# Unsere Geschäftsfelder

Druschfrüchte

Jahresmenge:  
etwa 60 Tsd to

Kartoffeln /  
Zwiebeln /  
Feldgemüse

Jahresmenge:  
etwa 22 Tsd to

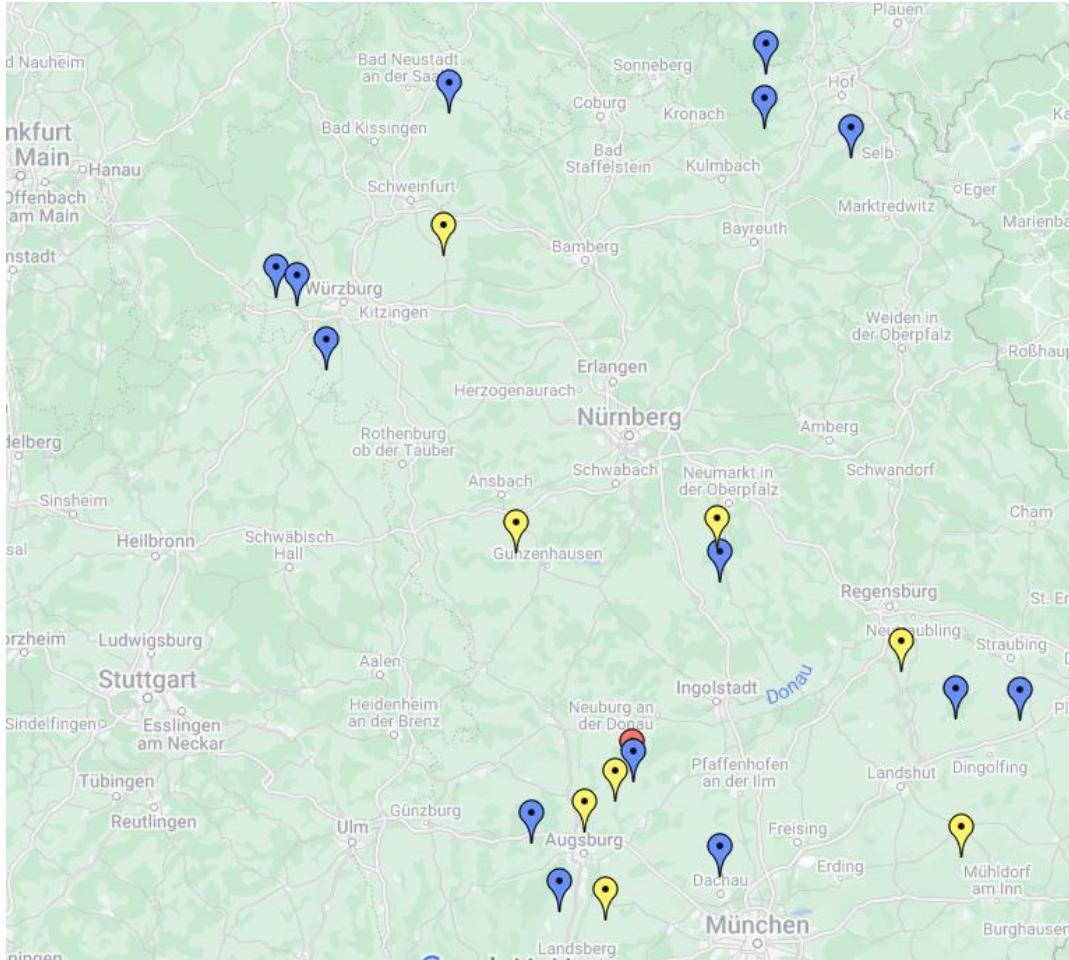
Saatgut /  
Betriebsmittel

Jahresmenge:  
etwa 9 Tsd to

Liefergruppen

Dienstleistungen

# Unsere Erfassungs- und Aufbereitungsstrukturen



*Blauer Standort:*  
Lager- und  
Aufbereitungseinrichtungen  
unserer  
Gesellschafterbetriebe

*Gelber Standort:*  
Dienstleister der EZG  
(Lohnlager)

# Bio-Druschfrüchte der VG Bio-Bauern

Kulturen:

- **Speisegetreide:** Weizen, Roggen, Braugerste, Hafer, Dinkel, Emmer Einkorn, Körnermais
- **Futtergetreide:** Weizen, Roggen, Hafer, Gerste, Triticale, Körnermais
- **Speiseleguminosen:** Kichererbsen, Linsen, Sojabohnen, Lupinen, Erbsen ...
- **Futterleguminosen:** Ackerbohnen, Erbsen, Lupinen, Sojabohnen
- **Ölfrüchte:** Sonnenblumen, Raps, Leindotter, Öllein

# Bio-Spezialsaaten der VG Bio-Bauern

## Kulturen:



Kichererbsen



Linsen



Schwarze Bohnen



Kidney Bohnen



Blaumohn



Sonnenblumenkerne



Senf



Hanf



Leinsamen



Kürbiskerne

## Ziel:

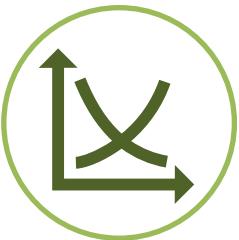
Heimische Spezialsaaten auf dem Markt zu positionieren, der bislang stark von ausländischer Importware dominiert wird.



Vermarktungsgesellschaft  
Bio-Bauern mbH

Partner  
von:





# Vermarktungsmöglichkeiten



**Vermarktungsgesellschaft  
Bio-Bauern mbH**

Erzeugergemeinschaft bayerischer Bioland-Betriebe



# Getreide-Vermarktsungsmodelle für Landwirte in unserer EZG

## 1. Beitritt zu einer Liefergruppe

## 2. Abschluss von Anbauverträgen

- Einjährig  
(Winterungen: bis August; Sommerungen: bis Februar)
- Mehrjährig  
(zweijährig, dreijährig)

## 3. Verkauf vor der Ernte

## 4. Ablieferung und Verkauf während der Ernte in unsere Läger

## 5. Verkauf nach der Ernte

# Unser Ansatz für die Vermarktung von alternativen Druschfrüchten: Liefergruppen



# Ausgangslage



Verarbeiter ist bereit / hat Interesse, seine Rohware von  
**regionalen Erzeugern** zu beziehen



Der Abnehmer ist bereit, eine **längerfristige Preisbindung**  
einzugehen und mit den Landwirten einen **lebenswerten  
Erzeugerpreis** zu finden

# Dienstleistungen der VG Bio-Bauern:

**Organisation** von  
Dienstleistungen für  
Mitgliedsbetriebe

Unterstützung bei der  
Suche des  
**vorgelagerten**  
Verarbeiters

**Vertragliche**  
Abwicklung

**Musterbeutelversand**  
vor der Ernte an die  
Landwirte

Analyse

**Disposition** und  
Abrechnung

Mengenmanagement

# Vorteile für den Landwirt:



Planungssicherheit für die Fruchfolge durch mehrjährige Verträge, schon vor der Aussaat



Unabhängigkeit vom volatilen Markt



Identifikation mit dem Abnehmer und dem Endprodukt



Ware bleibt in der Region

# Vorteile für den Abnehmer:



Versorgungssicherheit: Ertragsschwankungen können von der EZG ausgeglichen werden



Herkunftssicherheit



Preisabsicherung → feste Kalkulationsgrundlage  
→ keine Preisüberraschungen



Qualitäts- und PSM-Bemusterung

# Vorteile für den Abnehmer:



weniger personelle Ressourcen für Abwicklung/EK beim Abnehmer benötigt



Regionale Erzeuger, die bereits mit dem Verarbeiter zusammenarbeiten können in die Liefergruppe aufgenommen werden



Partnerschaftlicher Umgang zwischen den Akteuren in der Wertschöpfungskette durch engen Austausch von aktuellen Herausforderungen und Problemen



PR-Unterstützung von den Erzeugern

# Zusammenfassung

## **Erzeuger-Verarbeiter-Liefergruppen...**

...ermöglicht eine transparente Wertschöpfungskette und eine verlässliche Partnerschaft

...ermöglicht eine Ausrichtung des Anbaus auf die regionale Nachfrage

...erfordert Bereitschaft zu Kooperation zwischen Erzeuger und Verarbeiter



# Wertschöpfungskettenprojekt „WSKBioLegu“

*Koordination zum Aufbau einer  
Wertschöpfungskette für regional erzeugte  
ökologische Speiseleguminosen und die daraus  
hergestellten Nahrungsmittel*



Gefördert durch



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages





# Eckdaten

- Projektlaufzeit: 01.10.2023 – 31.09.2026
- Leitung des Gesamtvorhaben: Vermarktungsgesellschaft Bio-Bauern mbH
- Projektpartner: Bioland Erzeugerring Bayern e.V.
- Benedikt Endres Agrarservice
- Gefördert durch die Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE) im Rahmen des Bundesprogramms Ökologischer Landbau (BÖL)

Gefördert durch



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages



Erzeugergemeinschaft bayrischer Bioland-Betriebe



# Ausgangslage



Steigende Weltbevölkerung



Wachsender Bedarf an Eiweiß in der Ernährung



Klimawandel



Landwirtschaft macht ca. 20% der weltweiten Treibhausgasemissionen aus



Tierische Erzeugnisse / Viehhaltung haben einen großen ökologischen Fußabdruck



Gleichzeitig steigt Nachfrage nach vegan-vegetarischer Ernährungsweise



© Danika Bader

# Ziel des Projektes



Ausländische Importe durch hochwertige, heimische Bio-Speiseleguminosen ersetzen



Eiweißpflanzenstrategie ausbauen



Proteinbedarf in Bevölkerung durch pflanzliche Eiweißalternativen decken



© Danika Bader

# Marktpotenzial von Hülsenfrüchten



Umfragen zufolge würde 1/3 aller Verbraucher\*innen vollständig auf alternative Proteinquellen umsteigen



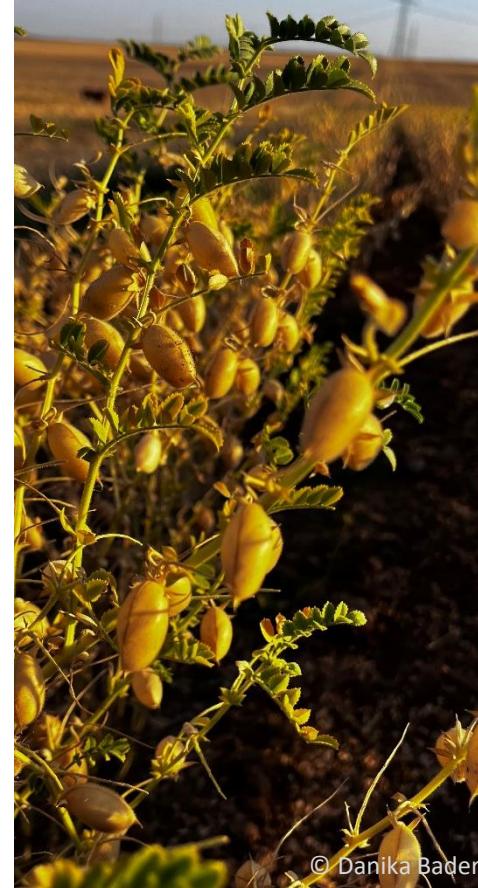
Steigende Nachfrage nach pflanzlichen Proteinen



Günstige Vorfrucht- und Fruchfolgeeffekte



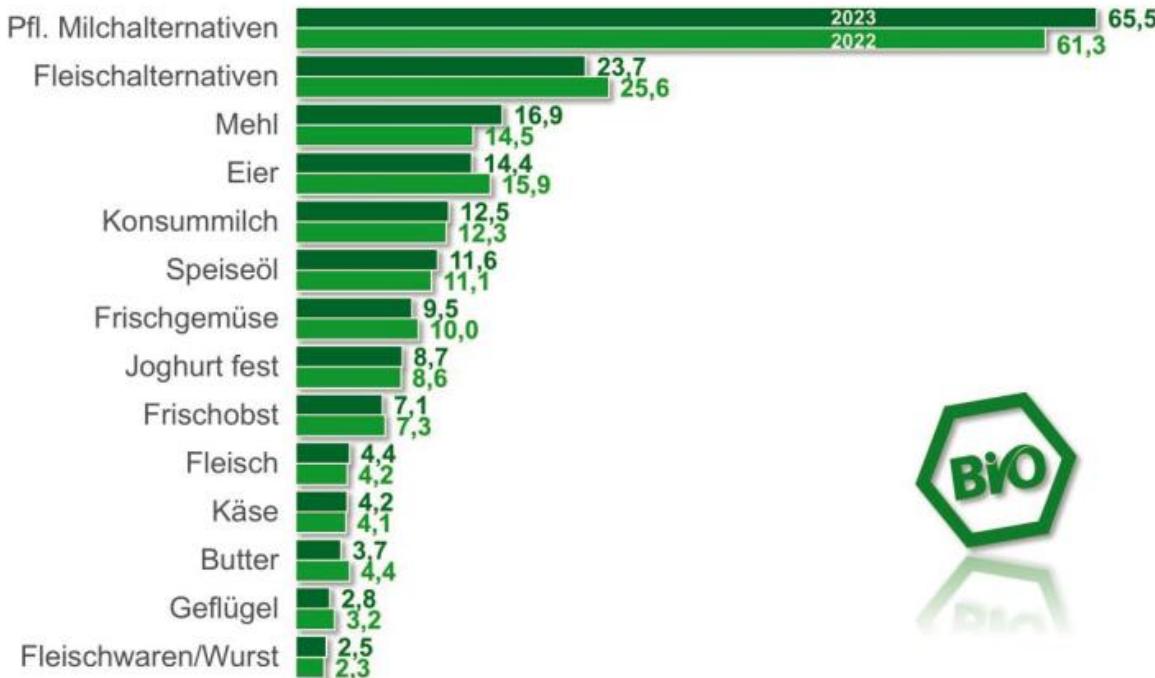
Klimaschützer



# Welche Lebensmittel werden als Bio gekauft?

## Bio-Anteil bei frischen Lebensmitteln

Einkaufsmengen privater Haushalte an Nahrungsmitteln aus ökologischer Erzeugung in Deutschland, Anteile in %



© AMI 2024/VB-481 | AMI-informiert.de

Quelle: AMI nach GfK-Haushaltspanel

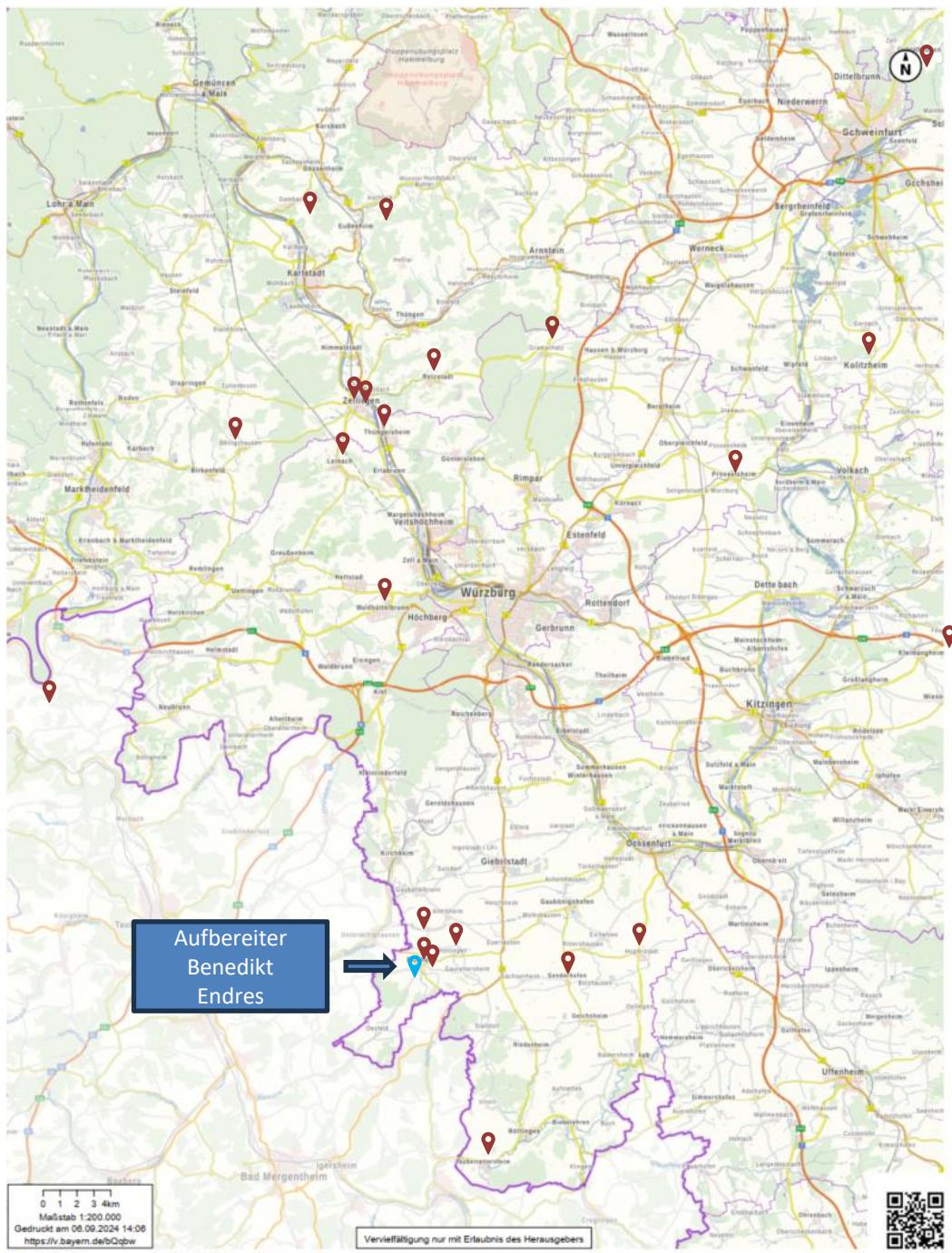


# Liefergruppe Speise- leguminosen

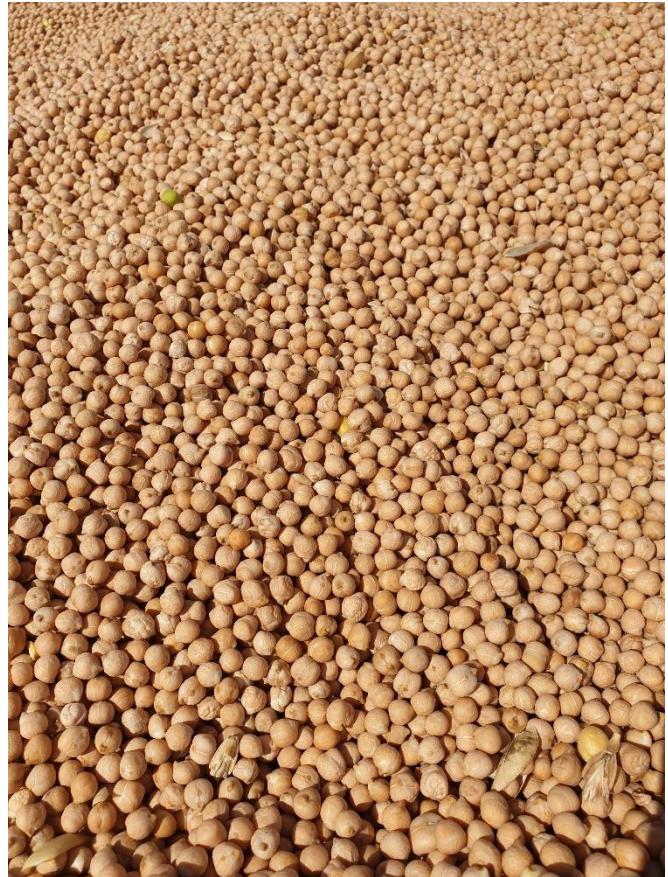
- Gegründet Ende 2022
- Ziel: Aufbau von regionalen Wertschöpfungsketten, mit unterschiedlichen Kulturen (Kichererbsen, Linsen, schwarze Bohnen, Kidney Bohnen...)

- Planung Anbau
- Bestellung Saatgut
- Anbauberatung zusammen mit dem Bioland-Erzeugerring
- Qualitätskontrolle
- Lagerung
- Aufbereitung
- Lieferung





# Ernte 2022

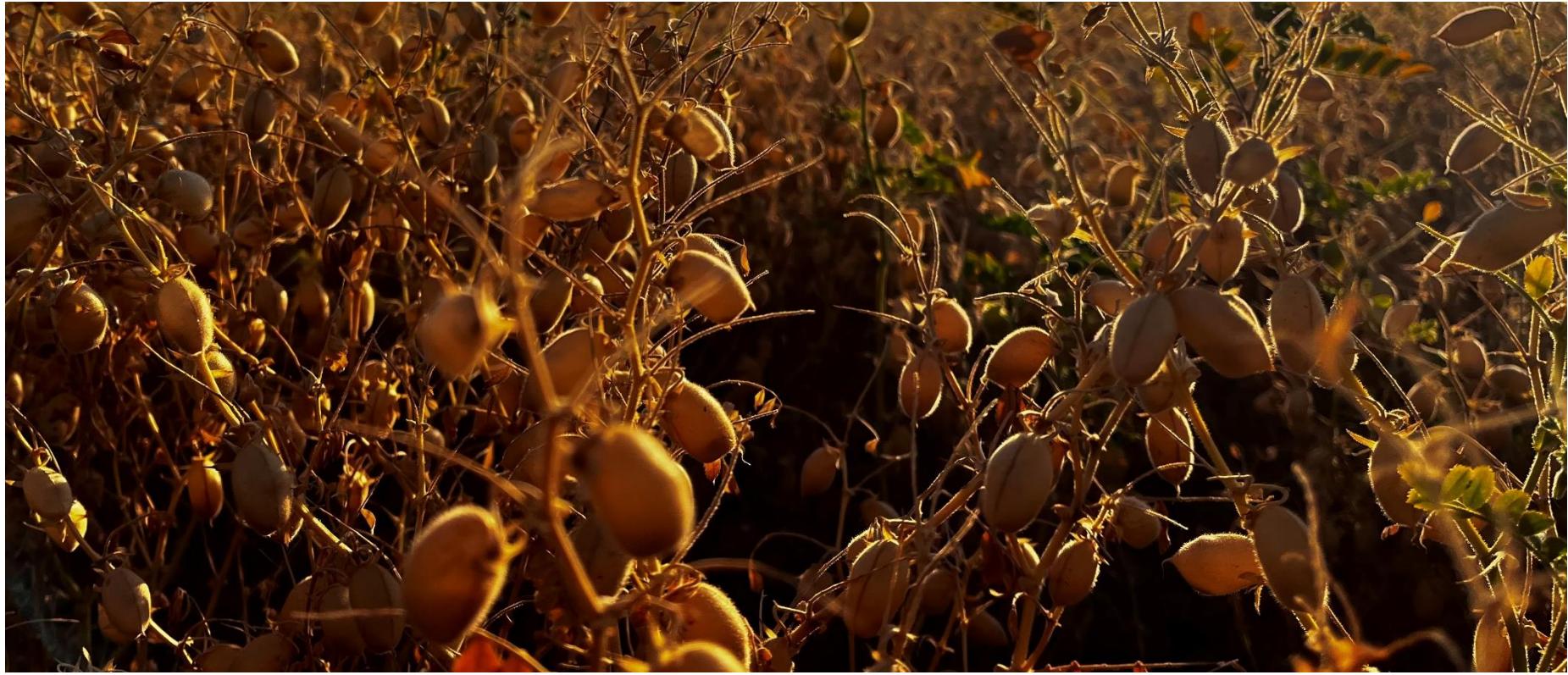


© Benedikt Endres

# Ernte 2024



© Benedikt Endres



VIELEN DANK FÜR DIE  
AUFMERKSAMKEIT!

# Kontakt

**Sarah Prause**  
**Ein- und Verkauf Spezialsaaten**



**Vermarktungsgesellschaft  
Bio-Bauern mbH**

Marktplatz 19  
86554 Pöttmes  
Tel.: 08253 – 99 70 20 - 77  
Fax.: 08253 – 99 70 20 20  
E-mail.: [sarah.prause@bio-vg.de](mailto:sarah.prause@bio-vg.de)  
Homepage: [www.bio-vg.de](http://www.bio-vg.de)